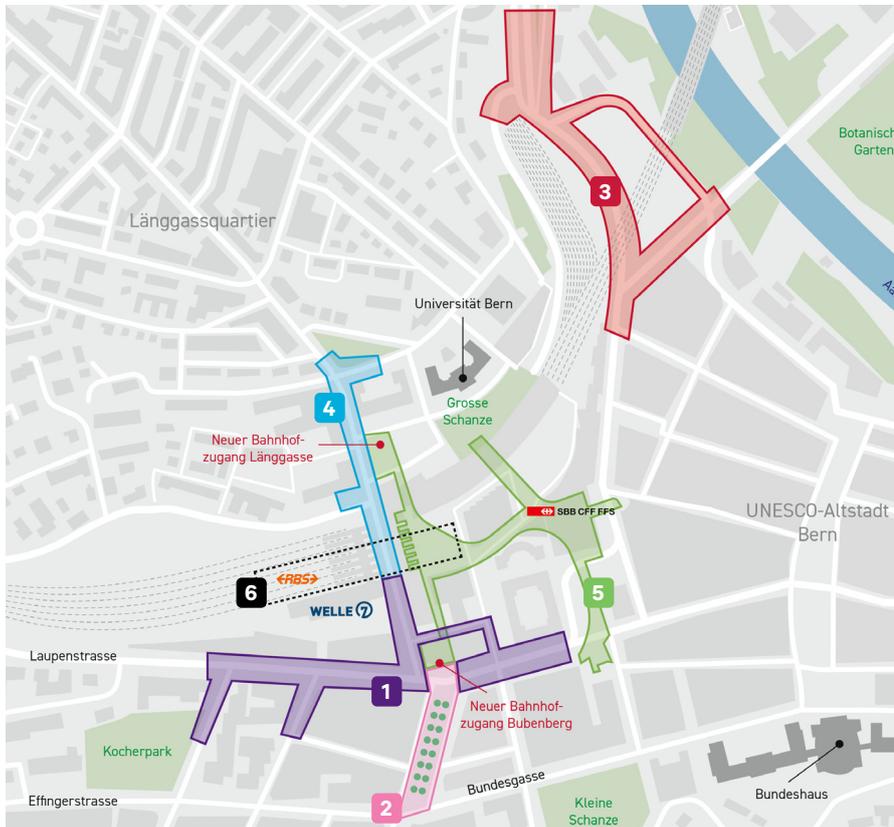


Die städtischen Bau- und Verkehrsmassnahmen Zukunft Bahnhof Bern (ZBB).



1 Bubenbergplatz

Verkehrsmassnahmen im Umfeld Bubenbergplatz



2 Hirschengraben

Personenpassage und Aufwertung Hirschengraben



3 Bollwerk / Henkerbrännli

Verkehrsmassnahmen im Umfeld Bollwerk / Henkerbrännli



4 Länggasse

Verkehrsmassnahmen im Umfeld Zugang Länggasse



5 SBB

SBB-Publikumsanlage mit neuen Bahnhofszugängen Bubenberg und Länggasse

6 RBS

Neuer RBS-Bahnhof

Mit der Inbetriebnahme des neuen Bahnhofzugangs Bubenberg und der Verschiebung des RBS-Bahnhofs werden sich die Personenströme am Bahnhof Bern stark verändern. Der neue Zugang Bubenberg wird künftig ebenso häufig frequentiert wie der heutige Haupteingang am Bahnhofplatz. Bis 2035 wird die Anzahl der Fussgänger*innen beim Bubenbergplatz im Vergleich zu heute auf das Drei- bis Vierfache ansteigen.

Um den Passant*innen eine sichere und direkte Verbindung zwischen den neuen Bahnhofszugängen und dem städtischen ÖV zur Verfügung stellen zu können, sind im Bahnhofumfeld bauliche Massnahmen und Änderungen in der Verkehrsführung nötig. Sie betreffen den Bereich Schanzenstrasse-Bubenbergplatz-Laupenstrasse-Hirschengraben sowie Bollwerk-Neubrückstrasse-Henkerbrännli.

Am Bubenbergplatz wird eine unterirdische Personenpassage gebaut, um zusätzliche Querungskapazität zu schaffen. Die neue Passage verbindet die SBB-Publikumsanlage beim Bahnhofzugang Bubenberg direkt mit dem Hirschengraben – weder die Strasse noch die Tramgleise müssen überquert werden. Mit der Passage wird im Vergleich zu heute eine ca. 50 Prozent grössere und sichere Fussverkehrsfläche zur Querung des Bubenbergplatzes zur Verfügung stehen.

Die Stimmberechtigten der Stadt Bern haben am 7. März 2021 den Ausführungskredit für die städtischen Bau- und Verkehrsmassnahmen ZBB genehmigt. Aufgrund der Resultate mehrerer Gutachten wurde das Projekt im Bereich Hirschengraben inzwischen optimiert. Die Auflage des Projekts findet 2023 statt, die Arbeiten beginnen frühestens ab Ende 2025.

Bubenbergplatz



Mehr Platz für Fussgänger*innen: der umgestaltete Bubenbergplatz

© Nightnurse Images AG

1 Verkehrsmassnahmen im Umfeld Bubenbergplatz

-  • Vergrösserte Zirkulationsflächen und Warteräume
-  • Kurze Querungsstrecken, sodass der Übergang während einer Grünphase möglich ist
- Hindernisfreie Bushaltestellen
-  • 9 zusätzliche Bäume an der Laupenstrasse
-  • Bubenbergplatz Nord und Laupenstrasse: breitere Velospur und grössere Aufstellflächen vor den Lichtsignalanlagen
- Querungen mit Wartebereichen in der Strassenmitte auf Höhe Schwanengasse / Bogenschützenstrasse
-  • Vergrösserte Wartebereiche bei den Haltestellen in der Laupen- und Schanzenstrasse
-  • Kürzere Reisezeit dank Priorisierung an der Lichtsignalanlage am Knoten Bubenbergplatz
-  • Veränderte Verkehrsbeziehungen am Bubenbergplatz sowie auf der Laupen- und Schanzenstrasse (mit Abbiegeverboten für den privaten motorisierten Individualverkehr von der Laupenstrasse und vom Bubenbergplatz in die Schanzenstrasse und von der Schanzenstrasse auf den Bubenbergplatz)
- Reduktion des motorisierten Individualverkehrs auf der Achse Inselplatz–Bahnhofplatz–Bollwerk um 60 Prozent
- Einführung Tempo 30

Hirschengraben



Blick vom Aufgang der neuen Personenpassage in den aufgewerteten Hirschengraben

© Nighthorse Images AG



Vom Hirschengraben direkt zu den Gleisen: die neue Personenpassage

© Nighthorse Images AG

2 Personenpassage und Aufwertung Hirschengraben

-  • Weiterführung der SBB-Publikumsanlage mit einer Passage vom neuen Bahnhofzugang Bubenberg direkt in den Hirschengraben zu den ÖV-Haltestellen; Ausgang zum Hirschengraben mit Rolltreppen, Treppe und Lift
-  • Direkter Bahnhofzugang via Passage, ohne Querung von Strasse und Tramgleisen. Und ohne Wartezeiten beim Fussgängerstreifen
-  • Bestehende Bäume am Hirschengraben bleiben so lange wie möglich erhalten, 5 Bäume werden ersetzt
- Bessere Aufenthaltsqualität in der Gartenanlage Hirschengraben dank Aufhebung der Veloparkplätze und neuer Gestaltungselemente (gepflasterte Umrandung, Sitzbänke und Beleuchtung)
- Versetzung des Bubenberg-Denkmal in die Mitte des Hirschengrabens

Bollwerk / Henkerbrännli



Direkte und sichere Verbindung für Bus und Velos am Bollwerk

© Nighurse Images AG

3 Verkehrsmassnahmen im Umfeld Bollwerk / Henkerbrännli

-  • Hindernisfreie Bushaltestellen
-  • Sicherer und komfortabler Zugang zu den Bushaltestellen
-  • Direkte und sichere Verbindungen: Die Velos fahren künftig in beide Richtungen zwischen Bollwerk und Henkerbrännli direkt über die Neubrücke
- Der Veloweg Schützenmattstrasse wird verbreitert und baulich abgetrennt
- Bei mehreren ÖV-Haltestellen werden für Velos Haltestellenumfahrungen gebaut
-  • Steigerung der ÖV-Qualität: Der Bus fährt künftig zwischen Bollwerk und Henkerbrännli direkt über die Neubrücke. Dadurch wird die Fahrzeit deutlich verkürzt
- Die ÖV-Haltestellen am Bollwerk werden so angeordnet, dass sie näher beieinander liegen. Dadurch wird das Umsteigen erleichtert
-  • Linksabbiegen bei der Schützenmattstrasse / Neubrücke wird aufgehoben
- Einführung Tempo 30
-  • 7 zusätzliche Bäume im Umfeld Henkerbrännli

Zugang Länggasse



Der neue Bahnhofszugang Länggasse

© bloomimages GmbH

4 Verkehrsmassnahmen im Umfeld Zugang Länggasse

-  • Hindernisfreie Haltestellen
-  • Fussgängerstreifen bei der Welle ohne hohe Randsteinkante
- Sicherer und komfortabler Zugang zu den Liftanlagen
-  • Sichere Zufahrt zur Velostation
-  • Verkehrsmassnahmen zum Schutz des Länggassquartiers vor Mehrverkehr